



# Beschreibung

neuer

# Obstsorten.

Von

Dr. G. Siegel,

Apotheker zu Braunau am Inn, Besitzer der großen goldenen Civil-Ehren-Medaille mit Oehr und Band. Mitglied der k. k. ökonomischen Gesellschaft in Wien, des k. k. mährisch-schlesischen Obst-, Wein- und Gartenbau-Vereins in Brünn, des k. k. pomologischen Vereins in Böhmen zu Prag, der k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft in Oesterreich ob der Enns und dem Herzogthume Salzburg, der k. bayerischen allgemeinen praktischen Gartenbau-Gesellschaft in Frauendorf. Korrespondirendes Mitglied des pharmazeutischen Vereins in Bayern zu München, der k. k. und ständischen Ackerbau-Gesellschaft in Kärnthn zu Klagenfurt, der k. k. Ackerbau-Gesellschaft in Steyermark zu Grätz, der k. k. Gartenbau-Gesellschaft in Wien, der k. ungarischen, ökonomischen Gesellschaft in Pesth, der herzogl. sächsischen, pomologischen Gesellschaft in Altenburg, der k. bayerischen, botanischen Gesellschaft in Regensburg, des Vereins zur Förderung des Gartenbaues in den k. preussischen Staaten zu Berlin, des herzogl. Gartenbau-Vereins in Thüringen zu Gotha, der k. böhmischen Gartenbau-Gesellschaft in Prag, des k. bayerischen ökonomischen Vereines in München. Ehrenmitglied, des Vereins zur Förderung des Gartenbaues im Herzogthume Braunschweig, des Vereins für Pomologie und Gartenbau zu Meiningen, des Vereins für Gartenbau und Feldwirtschaft in Koburg, der Flora-Gesellschaft für Botanik und Gartenbau in Dresden, der k. bayerischen praktischen Feld- und Gartenbau-Gesellschaft der bayerischen Pfalz zu Neustadt an der Hardt, des Vereins für Landwirtschaft und Gartenbau des Kantons Zürich.

Die Pflaumen.

Erstes Heft.

Regensburg, 1851.  
Verlag von Georg Joseph Manz.



**Obstsortenliste** – Liegel, Georg: „Die Beschreibung neuer Obstsorten – Erstes Heft“  
(Regensburg 1851 – Beschreibung - keine Abbildungen)

Nr. **Steinobst – Mirabellen, Pflaumen,  
Reineclauden, Zwetschgen**

- 001 Agener Pflaume
- 002 Alibucharie
- 003 Aprikosenartige Mirabelle
- 004 Arks doppelte Mirabelle
- 005 Augustzwetschge
- 006 Bavays Reineclauda
- 007 Bazaliczas große blaue Zwetschge
- 008 Behrens Königspflaume
- 009 Berlepschs große grüne Reineclaude
- 010 Bernsteinzwetschge
- 011 Biondecks rote Frühzwetschge
- 012 Bischofsmütze
- 013 Blaue Dronet
- 014 Bohns gestreifte Mirabelle
- 015 Braunauer Königspflaume
- 016 Buhl Eltershofen
- 017 Bunte Frühpflaume
- 018 Bunte Pflaume
- 019 Burchardts gelbe Frühzwetschge
- 020 Coes rotgefleckte Pflaume
- 021 Coes sehr späte rote Pflaume
- 022 Diamantpflaume
- 023 Dieffenbachs schwarze Damaszene
- 024 Dochnals Damaszene
- 025 Dörells neue Aprikosenpflaume

Nr. **Steinobst – Mirabellen, Pflaumen,  
Reineclauden, Zwetschgen**

- 026 Dörells neue Purpurzwetschge
- 027 Dollaner Zwetschge
- 028 Donauers Zwetschge
- 029 Duhamels große weiße Damaszene
- 030 Dunkelblaue Eierpflaume
- 031 Eugen Fürsts Frühzwetschge
- 032 Friedheims rote Damszene
- 033 Frühe grüne Zwetschge, Heupflaume
- 034 Frühe Leipziger Damaszene
- 035 Gallissoniere
- 036 Gartenpflaume
- 037 Gelbe Marunke
- 038 Gelbe Spätzwetschge
- 039 Gelbe Zwetschge
- 040 Geisepflaume
- 041 Geperlte Mirabelle
- 042 Gisbornes Zwetschge
- 043 Graf Gustav von Egger
- 044 Graugrüne Frühpflaume
- 045 Graugrüne Zwetschge
- 046 Große blaue Nikitaer Zwetschge
- 047 Große blaue Zwetschge von der Worms
- 048 Grüne gestreifte Zwetschge
- 049 Grüne Mirabelle
- 050 Grüner Schlehdorn



**Obstsortenliste** – Liegel, Georg: „Die Beschreibung neuer Obstsorten – Erstes Heft“  
(Regensburg 1851 – Beschreibung - keine Abbildungen)

Nr.	<b>Steinobst – Mirabellen, Pflaumen, Reineclauden, Zwetschgen</b>	Nr.	<b>Steinobst – Mirabellen, Pflaumen, Reineclauden, Zwetschgen</b>
051	Hackls große Zwetschge	076	Neuer Perdrigon
052	Hartwiss gelbe Zwetschge	077	Nienburger Eierpflaume
053	Hauptmann Kirchhofs Pflaume	078	Nikitaer Dattelzwetschge
054	Herbstpflaume	079	Nikitaer Spätzwetschge
055	Hlubels Aprikosenpflaume	080	Oberdiecks gestreifte Eierpflaume
056	Hyazintpflaume	081	Pflaume aus Mims
057	Jahns Jerusalempflaume	082	Pflaume aus Sankt Etienne
058	Katharinenpflaume mit bunten Blättern	083	Phiolenartige gelbe Zwetschge
059	Keindls Frühdamaszene	084	Ponds Sämling
060	Kirkes Pflaume	085	Porschs rote Zwetschge
061	Kleine blaue Frühzwetschge	086	Procureur
062	Kleine grüne Reineclaude	087	Prunus Cocomilia Tenor
063	Kleine weiße Damaszene	088	Reineclaude de Gigne
064	Kochs gelbe Spätdamaszene	089	Rötlichbraune Zwetschge
065	Kooks neue Diapree	090	Rossys frühe Zwetschge
066	Lennes blaue Dronet	091	Rote Reineclaude
067	Liegels Frühzwetschge	092	Rote süße Königspflaume
068	Liegels Zwetschge	093	Roter Spilling
069	Lucas's Frühzwetschge	094	Rotes Herbstzeiberl
070	Lucombes Unvergleichliche	095	Rudolphs Pflaume
071	Marmorierte Eierpflaume	096	Sankt Klara
072	Mayerböcks Zwetschge	097	Scarnada
073	Mayers rote Damaszene	098	Schamals Herbstpflaume
074	Meerstrandspflaume	099	Schlehenpflaume
075	Neue weiße Kaiserin	100	Schmidts rote Zwetschge



**Obstsortenliste** – Liegel, Georg: „Die Beschreibung neuer Obstsorten – Erstes Heft“  
(Regensburg 1851 – Beschreibung - keine Abbildungen)

- Nr. **Steinobst – Mirabellen, Pflaumen,  
Reineclauden, Zwetschgen**
- 101 Schöne aus Rom
  - 102 Sharps Kaiserpflaume
  - 103 Späte aus Chalons
  - 104 Späte Perdrigon
  - 105 Trauttenbergs Aprikosenpflaume
  - 106 Ungarische Dattelnzwetschge
  - 107 Urbanecks schwarze Damaszene
  - 108 Vasseurs Reineclaude
  - 109 Verlorener Sohn
  - 110 Wahre Caledonian
  - 111 Wahre Hahnenhode
  - 112 Wahre weiße Diapree
  - 113 Wangenheims Frühzwetschge
  - 114 Waran Erik
  - 115 Weichhaariger Schlehdorn
  - 116 Weißer Perdrigon
  - 117 Wildling aus Shropshire
  - 118 Wisingersche Zwetschge
  - 119 Zahlbruckners violette Damaszene